

FACHSERIE I

GELD UND KREDIT

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

Januar 1974



Bestellnummer: 280100 – 740201

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Mai 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
I. Gesamtbild	4
II. Passivgeschäft (Neugeschäft)	4
III. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)	5
IV. Zusammenfassende Übersichten	6
T a b e l l e n t e i l	
1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte)	9
2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	10
3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)	11
4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft)	12
5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)	13
6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite	14
7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)	16
A n h a n g	
Erläuterungen	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland" Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Januarheft 1963, 1964 und 1969 sowie Jahreshefte 1965, 1966 und 1969 enthalten.

Boden- und Kommunal kreditinstitute Januar 1974

I. Gesamtbild

Trotz des zum Jahresbeginn jeweils besonders günstigen Marktklimas konnten die Boden- und Kommunal kreditinstitute das Absatzergebnis an Schuldverschreibungen

im Januar 1974 gegenüber dem Vormonat nur geringfügig steigern. Im Aktivgeschäft mußte sogar ein erheblicher Rückgang hingenommen werden.

Passiv- und Aktivgeschäft
Mrd. DM

Gegenstand	Januar	Dezember	Januar
	1974	1973	1973
Schuldverschreibungen			
deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,74	1,77	2,91
Tilgung	0,43	2,28	0,38
Umlaufveränderung	+ 1,06	+ 0,77	+ 2,02
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	161,16	160,10	149,29
nicht deckungspflichtige			
Erstabsatz	1,19	0,84	1,30
Tilgung	0,23	0,66	0,43
Umlaufveränderung	+ 0,92	+ 0,28	+ 0,75
Umlauf am Ende des Berichtszeitraums	27,48	26,56	14,97
Zusätzliche Finanzierungsmittel ¹⁾²⁾			
Bestandsveränderung	+ 0,46	+ 0,33	+ 0,58
Bestand am Ende des Berichtszeitraums	58,59	58,13	55,19
Neuausleihungen ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	2,42	5,05	2,70
Kreditinstitute	0,49	0,43	0,24
Bestandsveränderung ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	+ 1,91	+ 2,88	+ 1,79
Kreditinstitute	+ 0,33	+ 0,08	+ 0,27
Darlehensbestand am Ende des Berichtszeitraums ²⁾			
Darlehen an:			
Nichtbanken	218,71	216,80	192,00
Kreditinstitute	24,42	24,08	22,30

1) Gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen sowie gegen sonstige und ohne Sicherheiten. - 2) Einschl. durchlaufender Kredite.

II. Passivgeschäft (Neugeschäft)

Die Boden- und Kommunal kreditinstitute setzten im Januar 1974 deckungspflichtige Schuldverschreibungen im Betrag von 1,74 Mrd. DM (Dezember 1973: 1,77 Mrd. DM) erstmals ab. Unter Berücksichtigung von Tilgungen (0,43 Mrd. DM) und Rückkäufen der Emittenten (per Saldo: 0,25 Mrd. DM) erhöhte sich der Umlauf um 1,06 Mrd. DM auf 161,16 Mrd. DM Ende Januar 1974 (Ende Dezember 1973: 160,10 Mrd. DM).

Am Erstabsatz deckungspflichtiger Schuldverschreibungen waren die Kommunalobligationen mit 49 % beteiligt, während die Hypothekendarlehen einen Anteil von

48 % hatten. Rund 55 % der erstmals verkauften Wertpapiere waren mit einem Nominalzins von 9 % und mehr ausgestattet.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen wurden im Berichtsmonat im Betrag von 1,19 Mrd. DM (Dezember 1973: 0,84 Mrd. DM) emittiert. Bei diesen Schuldtiteln betrug die Umlaufzunahme 0,92 Mrd. DM, so daß der Umlauf Ende Januar eine Höhe von 27,48 Mrd. DM erreichte (Ende Dezember 1973: 26,56 Mrd. DM).

Der Bestand an zusätzlichen Finanzierungsmitteln erhöhte sich im Januar 1974 um 0,46 Mrd. DM und erreichte die Höhe von 58,59 Mrd. DM (Ende Dezember 1973: 58,13 Mrd. DM).

Die Gesamtverbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus umlaufenden deckungspflichtigen und nicht deckungspflichtigen Schuldverschreibungen und zusätzlichen Finanzierungsmitteln stiegen im Berichtsmonat um 2,45 Mrd. DM auf 247,24 Mrd. DM. Ohne die bei anderen Realkreditinstituten aufgenommenen Darlehen (5,26 Mrd. DM) betragen die Gesamtverbindlichkeiten 241,98 Mrd. DM.

III. Aktivgeschäft (Neu- und Altgeschäft)

Im Januar 1974 gewährten die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Vergleich zu den Vormonaten (Dezember 1973: 5,48 Mrd. DM; November 1973: 4,25 Mrd. DM) mit

2,91 Mrd. DM erheblich weniger neue langfristige Darlehen; davon wurden 2,42 Mrd. DM an Nichtbanken und 0,49 Mrd. DM an Kreditinstitute ausbezahlt. Reine Kommunaldarlehen wurden im Betrag von 1,06 Mrd. DM und Wohnbau-darlehen in Höhe von 0,72 Mrd. DM neu ge-währt.

Der gesamte Darlehensbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute erreichte Ende Januar 1974 einen Stand von 243,12 Mrd. DM und lag damit um 2,24 Mrd. DM über dem Ende Dezember 1973 ausgewiesenen Bestand. Das gesamte Aus-leihungsvolumen betrug, ohne die an andere Boden- und Kommunalkreditinstitute gewährten Darlehen (5,26 Mrd. DM), 237,86 Mrd. DM.

IV. Zusammenfassende Übersichten

1. Veränderung des Umlaufes an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)⁺⁾

Mill.DM

Art der Schuldverschreibungen Zinssatz von ... bis unter ... %	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember
	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Hypotheken- pfandbriefe	+ 659,9	+ 297,6	+ 497,9	+ 434,4	-	-	+ 162,0	- 136,8
Schiffspfandbriefe	- 21,5	- 11,4	-	-	- 21,5	- 11,4	-	-
Kommunalobligationen ..	+ 501,2	+ 265,7	+ 115,4	+ 151,7	-	-	+ 385,8	+ 114,0
Sonstige Schuld- verschreibungen	- 78,9	+ 217,3	-	-	-	-	- 78,9	+ 217,3
Insgesamt ...	+ 1 060,7	+ 769,2	+ 613,3	+ 586,1	- 21,5	- 11,4	+ 458,9	+ 194,4
% ...	100	100	X	X	X	X	X	X
davon:								
unter 6	+ 42,6	- 55,0	+ 42,5	+ 17,2	- 1,4	- 1,3	+ 1,5	- 70,9
6 - 6 1/2	- 237,6	- 177,8	- 97,3	+ 13,9	- 13,4	+ 0,6	- 126,9	- 192,3
6 1/2 - 7	- 81,9	+ 8,3	- 33,8	+ 20,3	- 2,5	+ 4,1	- 46,5	- 16,0
7 - 7 1/2	- 14,2	- 35,0	- 4,9	+ 4,9	- 2,0	- 6,6	- 7,3	- 33,3
7 1/2 - 8	- 17,6	- 124,0	+ 4,2	+ 37,9	- 0,8	- 1,6	- 21,0	- 160,3
8 - 8 1/2	+ 34,1	+ 160,6	+ 3,7	+ 109,7	- 0,1	- 1,7	+ 30,5	+ 52,7
8 1/2 und mehr	+ 1 335,3	+ 992,1	+ 699,0	+ 382,4	- 2,2	- 4,9	+ 638,6	+ 614,6
Außerdem:								
Nicht deckungs- pflichtige Kassen- obligationen und andere Schuld- verschreibungen	+ 923,1	+ 277,9	-	-	-	-	+ 923,1	+ 277,9

+) Einschl. Namensschuldverschreibungen.

2. Veränderung der aufgenommenen Darlehen und durchlaufenden Kredite

Mill.DM

Art der Finanzierungsmittel	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember
	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Aufgenommene Darlehen .	+ 174,5	+ 246,3	+ 73,4	- 12,1	+ 24,2	+ 46,6	+ 76,9	+ 211,8
Aufgenommene Dar- lehen gegen hinter- legte Schuld- verschreibungen	+ 133,9	- 85,1	+ 69,6	- 23,5	+ 38,8	+ 6,4	+ 25,5	- 68,0
Aufgenommene lang- fristige Darlehen gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ¹⁾ .	+ 40,6	+ 331,4	+ 3,8	+ 11,5	+ 14,7	+ 40,2	+ 51,5	+ 279,7
Durchlaufende Kredite .	+ 285,7	+ 80,7	- 1,5	+ 0,2	- 0,2	+ 6,7	+ 287,4	+ 73,9
Insgesamt ...	+ 460,2	+ 327,0	+ 71,9	- 11,9	+ 24,0	+ 53,2	+ 364,3	+ 285,7

1) Einschl. Schuldscheindarlehen.

IV. Zusammenfassende Übersichten

3. Neuanslehungen⁺⁾

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember
	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Direktkredite insgesamt	2 423,5	5 048,6	1 082,6	1 753,6	29,8	138,2	1 311,0	3 156,8
% ...	100	100	44,7	34,7	1,2	2,7	54,1	62,5
darunter: Wohnbaudarlehen ..	723,1	1 654,0	399,1	858,7	-	-	324,0	795,2
% ...	100	100	55,2	51,9	-	-	44,8	48,1
Hypotheken auf andere Grund- stücke	277,4	687,8	114,2	264,0	-	-	163,2	423,8
% ...	100	100	41,2	38,4	-	-	58,8	61,6
Reine Kommunal- darlehen	1 060,1	1 940,9	434,3	517,3	-	-	625,6	1 423,6
% ...	100	100	41,0	26,7	-	-	59,0	73,3
Darlehen an andere Kreditinstitute ...	492,8	430,0	29,5	47,8	-	-	463,3	382,2
% ...	100	100	6,0	11,1	-	-	94,0	88,9

+) Einschl. durchlaufender Kredite.

4. Veränderung des Darlehensbestandes (Neu- und Altgeschäft)⁺⁾

Mill.DM

Art der Darlehen Verwendungszweck	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember
	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Direktkredite insgesamt	+ 1 906,1	+ 2 878,5	+ 839,6	+ 1 366,3	- 27,1	+ 37,7	+ 1 093,6	+ 1 474,5
% ...	100	100	X	47,5	X	1,3	X	51,2
darunter: Wohnbaudarlehen .	+ 192,1	+ 1 188,4	+ 229,0	+ 711,8	-	-	- 36,9	+ 476,7
% ...	100	100	X	59,9	-	-	X	40,1
Hypotheken auf andere Grund- stücke	+ 454,7	+ 504,1	+ 108,5	+ 232,1	-	-	+ 346,2	+ 272,1
% ...	100	100	23,9	46,0	-	-	76,1	54,0
Reine Kommunal- darlehen	+ 795,6	+ 1 319,9	+ 348,7	+ 348,0	-	-	+ 446,9	+ 971,8
% ...	100	100	43,8	26,4	-	-	56,2	73,6
Darlehen an andere Kreditinstitute ..	+ 330,4	+ 81,9	+ 21,1	- 20,1	-	-	+ 309,2	+ 102,0
% ...	100	100	6,4	X	-	-	93,6	X

+) Einschl. durchlaufender Kredite.

Tabellenteil

1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft - nur tarifbesteuerte)⁺

Mill.DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 6	6 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$ $\frac{7}{7}$	7 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$ $\frac{8}{8}$	8 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$ $\frac{9}{9}$	9 und mehr
Januar 1974									
Private Hypothekenzentralbanken	972,8	70,7	9,3	11,6	60,0	28,1	68,8	287,6	436,7
Hypothekenzentralbriefe	669,7	68,5	2,5	2,1	33,3	18,1	46,3	195,4	303,4
Kommunalobligationen	303,2	2,2	6,8	9,5	26,7	10,0	22,5	92,1	133,4
Schiffspfandbriefzentralbanken (Schiffspfandbriefe)	8,0	-	-	-	5,0	-	-	-	3,0
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	759,4	1,7	38,6	10,4	24,0	11,3	57,4	90,7	525,3
Hypothekenzentralbriefe	173,5	-	19,0	0,2	7,3	1,0	16,0	10,1	119,8
Kommunalobligationen	549,2	-	11,8	9,7	13,5	7,0	36,3	80,6	390,3
Sonstige Schuldverschreibungen .	36,7	1,7	7,8	0,5	3,2	3,3	5,0	0,0	15,2
Schuldverschreibungen insgesamt .	1 740,3	72,3	47,9	22,0	89,0	39,5	126,2	378,3	965,1
Hypothekenzentralbriefe	843,1	68,5	21,5	2,3	40,6	19,1	62,4	205,5	423,2
Schiffspfandbriefe	8,0	-	-	-	5,0	-	-	-	3,0
Kommunalobligationen	852,4	2,2	18,6	19,1	40,2	17,0	58,9	172,7	523,7
Sonstige Schuldverschreibungen.	36,7	1,7	7,8	0,5	3,2	3,3	5,0	0,0	15,2
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	1 185,4	6,2	-	21,0	5,0	-	166,6	46,1	940,6
dagegen Dezember 1973									
Private Hypothekenzentralbanken	887,4	73,9	31,8	16,9	53,1	179,1	149,7	159,9	223,1
Schiffspfandbriefzentralbanken	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	884,0	42,0	33,4	16,9	44,7	44,0	83,3	174,5	445,1
Schuldverschreibungen insgesamt .	1 772,4	115,9	65,2	33,8	97,8	223,2	233,0	335,5	668,2
Hypothekenzentralbriefe	754,6	69,2	37,0	25,9	64,8	164,0	142,9	125,5	125,3
Schiffspfandbriefe	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-
Kommunalobligationen	876,8	45,8	17,3	7,9	32,6	56,1	51,4	140,9	524,8
Sonstige Schuldverschreibungen.	140,0	0,9	10,9	-	0,4	3,0	38,7	68,0	18,1
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	844,1	-	22,7	-	85,4	0,3	109,0	10,0	616,8

+) Einschl. Namensschuldverschreibungen (siehe Tab. 4).

2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)⁺⁾

Mill.DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung	Schuldver- schrei- bungen ins- gesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 5	5 1/2	5 1/2 6	6 6 1/2	6 1/2 7	7 7 1/2	7 1/2 8	8 und mehr
Januar 1974									
Private Hypothekenbanken .	135,6	-	4,7	4,7	22,2	4,6	26,0	1,9	71,6
Hypothekendarfbriefe ..	50,9	-	2,2	2,7	6,5	1,4	5,1	1,0	32,0
dar. tarifbesteuerte .	50,9	-	2,2	2,7	6,5	1,4	5,1	1,0	32,0
Kommunalobligationen ...	84,7	-	2,6	2,0	15,7	3,1	20,9	0,9	39,6
dar. tarifbesteuerte .	84,7	-	2,6	2,0	15,7	3,1	20,9	0,9	39,6
Schiffspfandbrief- banken (Schiffspfand- briefe)	23,6	-	-	1,8	11,5	1,5	2,8	0,7	5,3
dar. tarifbesteuerte .	23,6	-	-	1,8	11,5	1,5	2,8	0,7	5,3
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	273,2	-	12,0	13,5	138,7	40,1	33,9	19,9	15,1
Hypothekendarfbriefe ..	69,2	-	5,9	6,6	45,9	0,8	5,3	0,6	4,0
dar. tarifbesteuerte .	69,1	-	5,8	6,6	45,9	0,8	5,3	0,6	4,0
Kommunalobligationen ...	169,5	-	5,3	6,0	82,3	30,4	25,4	16,0	4,0
dar. tarifbesteuerte .	167,6	-	5,0	4,5	82,3	30,4	25,4	16,0	4,0
Sonstige Schuldver- schreibungen	34,5	-	0,8	0,9	10,4	8,9	3,3	3,3	7,0
dar. tarifbesteuerte .	34,5	-	0,8	0,9	10,4	8,9	3,3	3,3	7,0
Schuldverschreibungen insgesamt	432,5	-	16,8	20,0	172,4	46,2	62,6	22,5	92,0
Hypothekendarfbriefe ..	120,1	-	8,1	9,3	52,4	2,3	10,3	1,6	36,1
Schiffspfandbriefe	23,6	-	-	1,8	11,5	1,5	2,8	0,7	5,3
Kommunalobligationen ...	254,2	-	7,9	8,0	98,0	33,6	46,3	16,9	43,6
Sonstige Schuldver- schreibungen	34,5	-	0,8	0,9	10,4	8,9	3,3	3,3	7,0
Von den gesamten Schuld- verschreibungen ent- fielen auf									
steuerfreie	2,0	-	0,5	1,5	0,0	-	-	-	-
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	430,5	-	16,3	18,5	172,4	46,2	62,6	22,5	92,0
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschrei- bungen	234,6	-	-	26,5	20,3	53,5	113,3	-	20,9
dagegen Dezember 1973									
Private Hypothekenbanken .	722,4	-	25,0	46,7	393,1	62,5	60,6	73,2	61,5
Schiffspfandbriefbanken ..	26,9	-	-	8,8	5,4	2,1	2,4	1,6	6,6
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	1 529,8	2,4	42,4	191,2	734,3	141,6	154,0	233,2	30,7
Schuldverschreibungen insgesamt	2 279,1	2,4	67,3	246,7	1 132,8	206,2	216,9	308,0	98,7
Hypothekendarfbriefe ..	836,2	-	34,4	90,3	426,0	65,6	79,9	95,1	44,9
Schiffspfandbriefe	26,9	-	8,8	5,4	2,1	2,4	1,6	0,7	5,9
Kommunalobligationen ...	1 282,3	2,4	27,2	106,5	664,2	119,7	125,3	192,0	45,0
Sonstige Schuldver- schreibungen	133,8	-	5,7	41,2	37,2	18,9	9,3	19,4	2,2
Außerdem: Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschrei- bungen	657,6	0,0	-	0,3	87,2	134,7	73,7	334,6	27,1

⁺⁾ Einschl. Namensschuldverschreibungen (siehe Tab. 4).

3. Umlauf an Schuldverschreibungen (Neugeschäft)⁺)

Mill.DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung	Schuldver- schrei- bungen ins- gesamt	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %							
		unter 5 1/2	5 1/2 6	6 6 1/2	6 1/2 7	7 7 1/2	7 1/2 8	8 8 1/2	8 1/2 und mehr
Stand Ende Januar 1974									
Private Hypothekenbanken	79 731,0	4 873,8	4 692,8	21 335,8	8 466,2	11 525,1	12 615,5	11 218,2	5 003,6
Hypothekendarlehen	46 970,0	4 142,1	3 261,2	13 485,8	5 035,1	6 719,3	6 120,5	5 843,9	2 362,3
dar. tarifbest.	44 059,8	1 996,7	2 552,0	13 485,5	5 009,4	6 719,3	6 120,5	5 843,9	2 362,2
Kommunaloblig. ..	32 760,9	731,7	1 431,6	7 850,0	3 431,1	4 805,8	6 495,0	5 374,4	2 641,3
dar. tarifbest.	32 307,5	455,5	1 259,4	7 850,0	3 426,1	4 805,8	6 495,0	5 374,4	2 641,3
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	1 907,3	27,5	113,0	371,6	300,2	416,0	188,5	367,6	122,8
dar. tarifbest.	1 878,2	14,9	113,0	355,2	300,2	416,0	188,5	367,6	122,8
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	79 520,5	3 783,0	4 644,3	20 089,5	8 930,3	12 366,2	10 202,8	11 694,2	7 810,2
Hypothekendarlehen	23 233,0	2 094,2	2 330,1	8 365,4	2 599,6	3 103,3	1 992,0	2 248,9	499,6
dar. tarifbest.	21 544,6	856,6	1 879,3	8 365,3	2 599,6	3 103,3	1 992,0	2 248,9	499,6
Kommunaloblig. ..	47 868,7	1 467,1	1 761,1	8 536,2	5 279,8	8 173,5	7 400,5	8 511,3	6 739,2
dar. tarifbest.	46 944,8	834,1	1 487,8	8 536,2	5 262,1	8 173,5	7 400,5	8 510,3	6 739,2
Sonstige Schuldverschreibungen.	8 418,8	221,7	553,2	3 187,9	1 050,9	1 089,4	810,2	934,0	571,5
dar. tarifbest.	8 275,4	134,6	496,9	3 187,9	1 050,9	1 089,4	810,2	934,0	571,5
Schuldverschreibungen insgesamt .	161 158,7	8 684,3	9 450,2	41 796,9	17 696,7	24 307,2	23 006,7	23 280,1	12 936,7
Hypothekendarlehen	70 203,0	6 236,3	5 591,3	21 851,1	7 634,7	9 822,5	8 112,5	8 092,7	2 861,9
Schiffspfandbriefe	1 907,3	27,5	113,0	371,6	300,2	416,0	188,5	367,6	122,8
Kommunaloblig. ..	80 629,6	2 189,8	3 192,6	16 386,3	8 710,9	12 979,3	13 895,6	13 885,7	9 380,5
Sonstige Schuldverschreibungen.	8 418,8	221,7	553,2	3 187,9	1 050,9	1 089,4	810,2	934,0	571,5
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf									
steuerfreie	6 100,1	4 391,9	1 691,7	16,5	-	-	-	-	-
steuerbegünstigte	48,4	-	-	-	48,4	-	-	-	-
tarifbesteuerte .	155 010,3	4 292,4	7 758,5	41 780,4	17 648,3	24 307,2	23 006,7	23 280,1	12 936,7
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	27 481,9	3,0	140,0	1 753,6	1 047,7	2 050,9	3 380,6	6 117,0	12 989,2
dagegen Ende Dezember 1973									
Private Hypothekenbanken	79 117,7	4 796,1	4 728,1	21 433,1	8 500,0	11 530,0	12 611,2	11 214,6	4 304,6
Schiffspfandbriefbanken	1 928,7	27,5	114,4	385,0	301,8	417,9	189,3	367,7	125,0
Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten ..	79 051,6	3 794,6	4 631,2	20 216,4	8 976,8	12 373,5	10 223,8	11 663,7	7 171,7
Schuldverschreibungen insgesamt .	160 098,0	8 618,2	9 473,6	42 034,5	17 778,6	24 321,4	23 024,3	23 246,0	11 601,3
Hypothekendarlehen	69 543,1	6 172,4	5 579,8	21 923,3	7 661,2	9 804,4	8 098,9	8 067,9	2 235,3
Schiffspfandbriefe	1 928,7	27,5	114,4	385,0	301,8	417,9	189,3	367,7	125,0
Kommunaloblig. ..	80 128,4	2 183,1	3 221,4	16 481,9	8 754,0	13 006,9	13 923,7	13 874,5	8 683,0
Sonstige Schuldverschreibungen.	8 497,7	235,2	558,1	3 244,3	1 061,6	1 092,2	812,4	935,9	558,0
Außerdem:									
Nicht deckungspflichtige Kassenobligationen und andere Schuldverschreibungen	26 558,8	3,0	158,0	1 786,0	1 075,4	2 178,3	3 385,5	5 971,4	12 001,2

+) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen zwar noch nicht ausgehändigt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist, sowie einschl. Namensschuldverschreibungen (siehe Tab. 4).

4. Namensschuldverschreibungen (Neugeschäft)

Mill.DM

Art der Schuldverschreibungen	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember	Januar	Dezember
	1974	1973	1974	1973	1974	1973	1974	1973
Erstabsatz								
Namenshypotheken- pfandbriefe	305,1	432,8	295,9	399,1	-	-	9,2	33,8
Namensschiffspfand- briefe	8,0	1,0	-	-	8,0	1,0	-	-
Namenskommunalobli- gationen	173,6	212,3	137,4	104,3	-	-	36,3	108,0
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	17,1	63,9	-	-	-	-	17,1	63,9
Insgesamt ...	503,9	710,0	433,3	503,4	8,0	1,0	62,6	205,7
Tilgung								
Namenshypotheken- pfandbriefe	47,1	33,8	46,4	25,6	-	-	0,7	8,3
Namensschiffspfand- briefe	14,1	17,3	-	-	14,1	17,3	-	-
Namenskommunalobli- gationen	96,2	109,9	79,4	101,0	-	-	16,8	9,0
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	3,9	9,1	-	-	-	-	3,9	9,1
Insgesamt ...	161,3	170,2	125,8	126,5	14,1	17,3	21,5	26,4
Umlaufveränderung								
Namenshypotheken- pfandbriefe	+ 258,0	+ 406,0	+ 249,5	+ 380,5	-	-	+ 8,5	+ 25,5
Namensschiffspfand- briefe	- 6,1	- 16,3	-	-	- 6,1	- 16,3	-	-
Namenskommunalobli- gationen	+ 72,0	+ 105,5	+ 52,0	+ 6,5	-	-	+ 20,0	+ 99,0
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	+ 13,2	+ 54,7	-	-	-	-	+ 13,2	+ 54,7
Insgesamt ...	+ 337,0	+ 550,1	+ 311,5	+ 387,1	- 6,1	- 16,3	+ 41,6	+ 199,3
Umlauf am Monatsende								
Namenshypotheken- pfandbriefe	6 837,3	6 579,3	5 927,2	5 677,7	-	-	910,2	901,7
Namensschiffspfand- briefe	561,0	567,1	-	-	561,0	567,1	-	-
Namenskommunalobli- gationen	8 483,2	6 411,2	6 633,8	6 581,8	-	-	1 849,4	1 829,4
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	715,2	702,0	-	-	-	-	715,2	702,0
Insgesamt ...	16 596,7	16 259,7	12 561,0	12 259,5	561,0	567,1	3 474,7	3 433,1

5. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Kredite (Neugeschäft)

Mill.DM

Art der Sicherung Art der hinterlegten Schuldverschreibungen	Insgesamt	Darlehensgeber			
		Kreditinstitute		Sonstige Stellen	
		aller Art zusammen	darunter Landwirtschaftl. Rentenbank und sonstige Boden- und Kommunal- kreditinstitute	zusammen	darunter öffentliche Haushalte
Stand Ende Januar 1974					
Aufgenommene Darlehen	35 367,1	15 444,7	5 259,5	19 922,6	10 414,3
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen	7 887,7	5 380,7	1 253,2	2 507,0	713,2
Private Hypothekenbanken	3 255,2	1 708,4	954,6	1 546,8	308,2
Schiffspfandbriefbanken	1 051,9	744,6	-	307,3	165,6
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	3 580,6	2 927,8	298,6	652,8	239,4
davon gegen:					
Namenshypotheken- pfandbriefe	2 412,1	1 230,9	.	1 181,2	.
Namenschiffspfandbriefe ..	1 083,7	776,4	.	307,8	.
Namenskommunalobliga- tionen	3 806,7	2 944,9	.	861,8	.
Sonstige Namensschuld- verschreibungen	585,2	428,5	.	156,7	.
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	27 479,4	10 063,8	4 006,3	17 415,6	9 701,1
Private Hypothekenbanken	1 611,1	1 300,4	229,2	310,7	58,3
Schiffspfandbriefbanken	344,8	290,1	0,0	54,7	2,5
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	25 523,6	8 473,3	3 777,1	17 050,2	9 640,3
Durchlaufende Kredite	23 227,6	.	.	.	.
Private Hypothekenbanken	1 094,3	.	.	.	.
Schiffspfandbriefbanken	38,3	.	.	.	.
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	22 095,1	.	.	.	.
dagegen Ende Dezember 1973					
Aufgenommene Darlehen	35 192,6	15 421,4	5 217,0	19 771,2	10 429,7
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Schuldverschreibungen	7 753,9	5 260,4	1 223,1	2 493,4	717,9
Private Hypothekenbanken	3 185,6	1 656,4	922,8	1 529,2	309,9
Schiffspfandbriefbanken	1 013,1	702,0	-	311,1	167,0
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	3 555,1	2 902,1	300,3	653,1	241,1
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen sonstige und ohne Sicherheiten (einschl. Schuldscheindarlehen)	27 438,8	10 161,0	3 993,9	17 277,8	9 711,8
Private Hypothekenbanken	1 607,3	1 298,5	228,7	308,8	58,1
Schiffspfandbriefbanken	359,5	305,1	0,0	54,4	2,5
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	25 472,1	8 557,4	3 765,2	16 914,6	9 651,2
Durchlaufende Kredite	22 941,9	.	.	.	.
Private Hypothekenbanken	1 095,8	.	.	.	.
Schiffspfandbriefbanken	38,5	.	.	.	.
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	21 807,7	.	.	.	.

6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite
Januar 1974								
<u>Hypotheken zusammen</u> ¹⁾	822,9	63,0	456,5	0,8	-	-	366,4	62,2
Wohngrundstücke	577,4	31,1	342,5	0,6	-	-	234,9	30,5
Gewerbliche Grundstücke	204,6	-	96,9	-	-	-	107,7	-
Landwirtschaftliche Grund- stücke	24,6	31,9	2,1	0,3	-	-	22,5	31,7
Sonstige Grundstücke	16,3	-	15,0	-	-	-	1,3	-
<u>Kommunaldarlehen zusammen</u> ¹⁾ ...	1 664,3	101,5	632,2	0,0	0,2	-	1 031,9	101,5
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> ²⁾	963,0	77,0	434,3	-	-	-	528,6	97,0
Inländische öffentl. Haushalte	742,9	96,9	357,2	-	-	-	385,7	96,9
Länder (einschl. Stadt- staaten)	334,5	-	231,2	-	-	-	103,3	-
Gemeinden, Gemeindever- bände und kommunale Zweckverbände ³⁾	387,9	96,9	115,5	-	-	-	272,4	96,9
Bund, Lastenausgleichs- fonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialver- sicherung	20,5	-	10,5	-	-	-	10,0	-
Inländische Unternehmen ...	218,0	0,0	77,0	-	-	-	141,0	0,0
Deutsche Bundesbahn	85,4	-	33,9	-	-	-	51,5	-
Deutsche Bundespost	105,5	-	30,0	-	-	-	75,5	-
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften ..	7,8	-	2,0	-	-	-	5,8	-
Sonst. rechtl. unselb- ständige und selb- ständige Unternehmen ...	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsauf- gaben	18,9	0,0	11,1	-	-	-	7,8	0,0
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter	2,0	0,1	0,1	-	-	-	1,9	0,1
Ausländische öffentl. Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> ⁴⁾ ..	135,5	-	109,8	-	0,2	-	43,5	-
dar. an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen priva- ter Rechtsform	54,1	-	41,2	-	0,2	-	12,6	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> ⁵⁾ ..	105,4	0,0	58,6	0,0	-	-	46,8	-
dar. auf Wohngrundstücke ..	90,2	0,0	48,1	0,0	-	-	42,1	-

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunal-
darlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalver-
bürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 6) Einschl.
kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

6. Neuausleihungen einschl. durchlaufender Kredite

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite						
Januar 1974								
<u>Kommaldarlehen an Kredit- institute⁶⁾</u>	442,6	4,5	29,5	-	-	-	413,1	4,5
darunter an:								
Sparkassen	60,3	0,9	-	-	-	-	60,3	0,9
andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	66,5	3,6	24,5	-	-	-	42,0	3,6
<u>Sonstige Darlehen an Kredit- institute</u>	44,6	1,1	-	-	-	-	44,6	1,1
<u>Schiffshypotheken</u>	64,2	-	-	-	29,6	-	34,6	-
<u>Landeskulturdarlehen</u>	13,8	1,6	4,7	-	-	-	9,1	1,6
dar. gegen Kommunal- deckung	13,8	0,7	4,7	-	-	-	9,1	0,7
<u>Sonstige Darlehen</u>	138,4	0,7	17,9	-	-	-	120,4	0,7
Wohnungsbauten	24,3	0,0	7,9	-	-	-	16,4	0,0
Schiffsbauten	7,8	-	-	-	-	-	7,8	-
Gewerbliche Zwecke	58,4	0,1	-	-	-	-	58,4	0,1
Landwirtschaftliche Zwecke ..	2,0	0,0	-	-	-	-	2,0	0,0
Übrige Zwecke	45,8	0,5	10,0	-	-	-	35,8	0,5
<u>Darlehen insgesamt</u>	2 748,3	168,0	1 111,3	0,8	29,8	-	1 607,2	167,1
dar. Direktkredite	2 261,2	162,3	1 081,8	0,8	29,8	-	1 149,5	161,5
dar. Wohnbaudarlehen	691,9	31,2	398,5	0,6	-	-	293,4	30,5
dagegen Dezember 1973								
Hypotheken zusammen ¹⁾	1 881,8	101,8	927,0	2,5	-	-	954,8	99,3
dar. auf Wohngrundstücke ...	1 252,6	43,2	663,5	2,0	-	-	589,1	41,2
Kommaldarlehen ¹⁾	2 838,6	37,3	857,5	1,0	-	-	1 981,1	36,3
darunter:								
Reine Kommaldarlehen ²⁾ ...	1 909,9	31,0	517,3	-	-	-	1 392,7	31,0
Kommaldarlehen an Kredit- institute ⁶⁾	363,4	5,3	47,8	-	-	-	315,6	5,3
<u>Sonstige Darlehen an Kredit- institute</u>	59,7	1,5	-	-	-	-	59,7	1,5
<u>Schiffshypotheken</u>	179,5	27,2	-	-	129,0	9,2	50,5	18,0
<u>Landeskulturdarlehen</u>	18,5	7,3	3,4	-	-	-	15,1	7,3
<u>Sonstige Darlehen</u>	323,0	2,4	9,9	-	-	-	313,1	2,4
<u>Darlehen insgesamt</u>	5 301,1	177,4	1 797,9	3,5	129,0	9,2	3 374,2	164,8
dar. Direktkredite	4 878,1	170,6	1 750,1	3,5	129,0	9,2	2 998,9	157,9
dar. Wohnbaudarlehen	1 609,7	44,2	855,7	3,0	-	-	754,0	41,2

Fußnoten siehe S. 14.

**7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)**

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite						
Stand Ende Januar 1974								
Hypotheken zusammen ¹⁾	89 374,1	18 911,4	50 650,2	1 088,7	-	-	38 723,9	17 822,8
Wohngrundstücke	64 332,6	10 608,5	35 535,9	1 038,9	-	-	28 796,7	9 569,6
Gewerbliche Grundstücke	19 636,1	19,6	13 165,1	16,7	-	-	6 471,1	2,9
Landwirtschaftliche Grund- stücke	4 084,0	8 282,4	1 054,9	32,3	-	-	3 029,1	8 250,1
Sonstige Grundstücke	1 321,3	0,9	894,3	0,8	-	-	427,0	0,1
Kommunaldarlehen zusammen ¹⁾	109 287,7	3 088,3	35 536,4	5,5	67,1	-	73 684,3	3 082,8
<u>Reine Kommunaldarlehen</u> ²⁾	70 993,0	2 258,0	21 779,1	0,2	-	-	49 213,9	2 257,8
Inländische öffentl. Haushalte	51 306,4	2 071,6	15 058,0	0,0	-	-	36 248,8	2 071,6
Länder (einschl. Stadt- staaten)	13 409,3	812,3	4 340,9	-	-	-	9 068,4	812,3
Gemeinden, Gemeindever- bände und kommunale Zweckverbände ³⁾	26 875,4	1 217,4	7 503,8	0,0	-	-	19 371,6	1 217,4
Bund, Lastenausgleichs- fonds, ERP-Sonderver- mögen, Sozialver- sicherung	11 021,7	41,9	3 213,3	-	-	-	7 808,3	41,9
Inländische Unternehmen ...	19 049,0	80,8	6 557,2	0,1	-	-	12 491,8	80,7
Deutsche Bundesbahn	5 384,1	0,1	2 908,3	0,1	-	-	2 475,7	-
Deutsche Bundespost	9 703,0	4,9	2 672,0	-	-	-	7 031,0	4,9
Rechtl. unselbständige Versorgungs- und Ver- kehrsbetriebe von Gebietskörperschaften ..	1 306,3	2,4	88,7	-	-	-	1 217,6	2,4
Sonst. rechtl. unselb- ständige und selb- ständige Unternehmen ...	934,1	55,5	498,4	-	-	-	435,8	55,5
Kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben.	1 721,5	18,0	389,8	-	-	-	1 331,7	18,0
Inländische Organisationen ohne Erwerbscharakter	449,5	100,5	91,4	-	-	-	358,1	100,5
Ausländische öffentl. Haushalte	188,1	5,0	72,5	-	-	-	115,6	5,0
<u>Kommunalverbürgte Darlehen</u> ⁴⁾ ..	9 160,3	31,2	3 407,1	-	67,1	-	5 686,1	31,2
dar. an Versorgungs- und Verkehrsunternehmen priva- ter Rechtsform	3 786,8	-	1 272,5	-	43,0	-	2 471,2	-
<u>Kommunalverbürgte Hypotheken</u> ⁵⁾ ..	9 815,8	5,4	6 112,7	5,4	-	-	3 703,2	0,0
dar. auf Wohngrundstücke ..	8 843,5	5,4	5 461,2	5,4	-	-	3 382,3	0,0

1) Ohne Landeskulturdarlehen. - 2) Ohne kommunalverbürgte Darlehen, kommunalverbürgte Hypotheken und Kommunal-
darlehen an Kreditinstitute. - 3) Ohne kommunale Zweckverbände mit Wirtschaftsaufgaben. - 4) Ohne kommunalver-
bürgte Darlehen an Kreditinstitute. - 5) Ohne kommunalverbürgte Hypotheken an Kreditinstitute. - 6) Einschl.
kommunalverbürgter Darlehen und Hypotheken an Kreditinstitute.

7. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
einschl. durchlaufender Kredite (Neu- und Altgeschäft)

Mill.DM

Art der Darlehen Beleihungsobjekt Darlehensnehmer Zweckbestimmung	Insgesamt		Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	
	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite	Deckungs- darlehen u. übrige Darlehen	durch- lau- fende Kredite
Stand Ende Januar 1974								
<u>Kommunal</u> darlehen an <u>Kreditinstitute</u> ⁶⁾	19 318,6	793,7	4 237,5	-	-	-	15 081,1	793,7
darunter an:								
Sparkassen	6 294,5	127,2	155,8	-	-	-	6 138,7	127,2
andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	9 924,5	666,5	3 645,3	-	-	-	6 279,2	666,5
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u>	3 789,3	513,6	16,3	-	-	-	3 773,1	513,6
<u>Schiffshypotheken</u>	5 183,2	68,7	1,6	-	3 419,1	38,3	1 762,6	30,4
<u>Landeskulturdarlehen</u>	2 598,0	292,8	227,0	0,1	-	-	2 371,1	292,8
dar. gegen Kommunal- deckung	2 523,2	181,1	226,9	-	-	-	2 296,3	181,1
<u>Sonstige Darlehen</u>	9 663,7	352,7	670,5	0,0	-	-	8 993,2	352,7
Wohnungsbauten	1 490,7	114,6	617,1	0,0	-	-	873,6	114,6
Schiffsbauten	252,4	-	-	-	-	-	252,4	-
Gewerbliche Zwecke	6 918,2	181,5	36,8	-	-	-	6 881,3	181,5
Landwirtschaftliche Zwecke	60,4	34,6	0,3	-	-	-	60,2	34,6
Übrige Zwecke	942,0	22,0	16,3	-	-	-	925,7	22,0
<u>Darlehen insgesamt</u>	219 896,1	87 227,6	87 101,9	1 094,3	3 486,1	38,3	129 308,1	22 095,1
dar. Direktkredite	196 788,1	21 920,3	82 848,1	1 094,3	3 486,1	38,3	110 453,9	20 787,7
dar. Wohnbaudarlehen ...	74 666,8	10 728,4	41 614,2	1 044,2	-	-	33 052,6	9 684,2
dagegen Ende Dezember 1973								
Hypotheken zusammen ¹⁾	89 000,0	18 695,4	50 306,6	1 090,1	-	-	38 693,4	17 605,3
dar. auf Wohngrundstücke .	64 197,9	10 607,8	35 300,8	1 040,4	-	-	28 897,0	9 567,4
Kommunaldarlehen ¹⁾	107 792,4	3 017,3	35 034,4	5,5	70,1	-	72 688,0	3 011,7
darunter:								
Reine Kommunaldarlehen ²⁾ .	70 267,4	2 188,0	21 430,4	0,2	-	-	48 837,0	2 187,8
Kommunaldarlehen an Kreditinstitute ⁶⁾	19 022,2	792,4	4 216,4	-	-	-	14 805,8	792,4
<u>Sonstige Darlehen an Kreditinstitute</u>	3 756,3	514,0	16,3	-	-	-	3 740,0	514,0
<u>Schiffshypotheken</u>	5 230,2	68,9	1,6	-	3 443,0	38,5	1 785,6	30,4
<u>Landeskulturdarlehen</u>	2 555,6	293,1	223,0	0,1	-	-	2 332,6	293,0
<u>Sonstige Darlehen</u>	9 610,9	353,2	657,8	0,0	-	-	8 953,0	353,2
<u>Darlehen insgesamt</u>	217 945,3	22 941,9	86 239,7	1 095,8	3 513,0	38,5	128 192,6	21 807,7
dar. Direktkredite	195 166,8	21 635,5	82 007,0	1 095,8	3 513,0	38,5	109 646,7	20 501,3
dar. Wohnbaudarlehen ...	74 474,8	10 728,3	41 383,7	1 045,7	-	-	33 091,2	9 682,6

Fußnoten siehe S. 16.

A n h a n g

Erläuterungen

Berichtende Institute:

Alle unter das Hypothekendarlehenbankgesetz, das Pfandbriefgesetz und das Schiffsbankgesetz fallenden Institute sowie die Landwirtschaftliche Rentenbank, die Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank und einige andere Institute, die das längerfristige Realkreditgeschäft betreiben.

Neugeschäft:

Nach dem 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen und aufgenommene Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft:

Bis zum 20. 6. 1948 ausgegebene Schuldverschreibungen sowie die bis zu diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altspargesetzes ausgegebenen Altsparschuldverschreibungen.

Hypothekendarlehenbriefe:

Pfandbriefe, die gemäß § 6 des Hypothekendarlehenbankgesetzes sowie gemäß §§ 1 und 2 des Pfandbriefgesetzes aufgrund gewährter Realkredite (gegen Hypothekendarlehen, Grund- und Rentenschulden) ausgegeben worden sind. Hierzu gehören auch die von der Deutschen Landesrentenbank (jetzt: Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank) ausgegebenen Landesrentenbriefe (§ 11 Pfandbriefgesetz).

Schiffsbankbriefe:

Nach § 6 des Schiffsbankgesetzes aufgrund gewährter Schiffsbankhypothekendarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen.

Kommunalobligationen (-schuldverschreibungen):

Von privaten Hypothekendarlehenbanken (gemäß § 41 Hypothekendarlehenbankgesetz) und von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (gemäß § 8 Pfandbriefgesetz) aufgrund von gewährten Kommunaldarlehen unter der Bezeichnung "Kommunalobligation" oder "Kommunalschuldverschreibungen" ausgegebene Schuldverschreibungen. Ferner unter anderen Bezeichnungen gegen Kommunaldarlehen ausgegebene Schuldverschreibungen, wenn sie die gesetzlichen Voraussetzungen (alte und neue Fassung des Pfandbriefgesetzes) erfüllen oder der Bezeichnung der Zusatz "Ausgegeben nach § 8 Abs. 2 des Gesetzes

über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten" beigefügt ist.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:

Schuldverschreibungen (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.) der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (jetzt: Bayerische Landesbank - Girozentrale); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miterfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Nicht deckungspflichtige Schuldverschreibungen (Kassenobligationen und andere Schuldtitel):

Diese Schuldtitel werden vorwiegend von öffentlich-rechtlichen Kreditinstituten (meist Landesbanken - Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft.

Umlaufveränderung und Umlauf von Schuldverschreibungen:

Bruttoabsatz:

Unter Bruttoabsatz wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat verkauft (untergebracht, abgesetzt) worden sind. Hierzu gehören: erstmals verkaufte Neuemissionen, Verkäufe solcher Schuldverschreibungen, die vorher - z.B. zu Kursstützungszwecken - angekauft worden sind (Wiederverkäufe) einschließl. Wiederverkäufe solcher Stücke, die dem Treuhänder vorher zur zeitweiligen Verwahrung übergeben worden waren, sowie im voraus verkaufte Schuldverschreibungen, wenn die Papiere aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt bzw. ausgehändigt worden sind, deren Gegenwert aber bereits eingezahlt wurde (Vorverkäufe).

Erstabsatz:

Unter Erstabsatz wird der Nominalbetrag aller im Berichtsmonat erstmals verkauften neu aufgelegten Wertpapiere einschließlich der Vorverkäufe (also der Zugang ohne Wiederverkäufe) nachgewiesen.

Rückkäufe:

Unter Rückkäufe wird der Nominalbetrag der Schuldverschreibungen ausgewiesen, die im Berichtsmonat getilgt, aufgrund einer Auslösung eingelöst oder zu Kursstützungs- bzw. anderen Zwecken zurückgekauft worden sind.

Tilgung:

Als getilgt gelten Schuldverschreibungen, die endgültig aus dem Verkehr gezogen, für kraftlos erklärt, entwertet, vernichtet oder dem Treuhänder zur Vernichtung übergeben worden sind. In die Tilgung einbezogen werden auch solche Stücke, die dem Treuhänder zur zeitweiligen Verwahrung übergeben wurden. Ausgeloste oder gekündigte aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke zählen noch zum Umlauf und gelten nicht als getilgt.

Umlauf (Nettoumlauf):

Als Umlauf (Nettoumlauf) wird hier der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats tatsächlich umlaufenden Schuldverschreibungen ohne die im Eigenbestand befindlichen Stücke eigener Emissionen ausgewiesen, jedoch einschl. der vorverkauften Stücke (siehe Vorverkäufe) und der Verkäufe, bei denen die Ausgabe effektiver Stücke unterbleibt (Girosammeldepotanteile, Schuldbuchforderungen mit und ohne Umtauschrecht in Schuldverschreibungen). Ausgeloste oder gekündigte, aber noch nicht eingelöste oder noch nicht für kraftlos erklärte Stücke, zählen noch zum Umlauf.

Deckungspflichtiger Umlauf:

Hierunter wird der Nominalbetrag der am Ende des Berichtsmonats im Umlauf befindlichen Schuldverschreibungen angegeben, der nach den gesetzlichen Bestimmungen bzw. den Satzungen gedeckt sein muß. Vom Nettoumlauf unterscheidet sich der deckungspflichtige Umlauf dadurch, daß hier auch die im Eigenbestand der Institute vorhandenen Schuldverschreibungen enthalten sind und von den vorverkauften Stücken nur solche in den deckungspflichtigen Umlauf einbezogen werden, für die dem Gläubiger vom Treuhänder unterschriebene Interimsscheine ausgehändigt worden sind.

Gewährte Darlehen (Neu- und Altgeschäft):

Ausgewiesen werden hier am 1. Januar 1969 die bis zum und nach dem 20. 6. 1948 von den Boden- und Kommunalkreditinstituten

gewährten Deckungsdarlehen, die übrigen Darlehen und die durchlaufenden Kredite (bis 31. 12. 1968 nur Neugeschäft). Erfasst werden der Bestand der Darlehen und der durchlaufenden Kredite am Ende des Berichtsmonats und die im Laufe des Berichtsmonats a u s g e z a h l t e n Darlehen sowie durchlaufenden Kredite. Der Bestand der Darlehen aus dem Altgeschäft (bis zum 20. 6. 1948 gewährte Darlehen) wird nur alle 5 Jahre (erstmalig nach dem Stand vom 31. 12. 1968) gesondert ausgewiesen.

Deckungsdarlehen

sind die zur Deckung von Schuldverschreibungen verwendeten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Übrige Darlehen

sind die aus aufgenommenen oder eigenen Mitteln gewährten Darlehen mit eigenem Risiko des Instituts.

Durchlaufende Kredite

sind die in eigenem Namen jedoch für fremde Rechnung gewährten Kredite (V e r w a l t u n g s k r e d i t e, das sind die für fremde Rechnung und im fremden Namen gewährten Kredite, werden n i c h t erfasst).

Hypothekarkredite:

Alle echten (langfristigen) Hypothekendarlehen, bei denen die Sicherung in erster Linie in dem belasteten Grundstück besteht sowie Grund- und Rentenschulden, sofern sie als Sicherung für einen echten langfristigen Realkredit im Grundbuch eingetragen worden sind. Die Zuordnung der Hypothekarkredite zu den einzelnen Arten von Grundstücken richtet sich grundsätzlich nach der Art des belasteten Objekts, d.h. nach dem Zweck, für den das belastete Grundstück ganz oder überwiegend (mehr als 50 % der Raumfläche) genutzt wird.

Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke, kommunalverbürgte Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke und "Sonstige Darlehen" für Wohnungsbauten.

Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke:

Zu Wohngrundstücken zählen alle Grundstücke, die ganz oder überwiegend für Wohnzwecke genutzt werden. Die bisherige Unterscheidung zwischen Wohnungsneubauten

und Altbauten entfällt. Die bis Ende 1968 bei den "Sonstigen Grundstücken" ausgewiesenen Hypothekarkredite auf städtische (Wohnungs-)Altbauten werden ab 1. 1. 1969 bei "Hypothekarkredite auf Wohngrundstücke" mit ausgewiesen.

Hypothekarkredite auf andere Grundstücke: .
Gewerblich und landwirtschaftlich (forstwirtschaftlich oder gärtnerisch) genutzte Grundstücke sowie sonstige Grundstücke (z.B. Kirchen, Theater, Sporthallen, Altersheime, Dorfgemeinschaftshäuser).

KommunalDarlehen:

Hierzu zählen: Alle gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 Hypothekenbankgesetz, § 8 Abs. 1

Satz 2 und Abs. 3 Pfandbriefgesetz und § 5 Abs. 1 Nr. 1 Schiffsbankgesetz an inländische Körperschaften, Anstalten des öffentlichen Rechts oder an zwischenstaatliche Einrichtungen unmittelbar oder gegen Übernahme der Gewährleistung durch eine solche Körperschaft, Anstalt oder Einrichtung sog. kommunalverbürgte Darlehen bzw. Hypotheken), an Dritte gewährte Darlehen.

Reine KommunalDarlehen:

Darlehen, die unmittelbar an Körperschaften oder Anstalten des öffentlichen Rechts (einschl. der durch Rechtsverordnung inländischen Körperschaften oder Anstalten gleichgestellten zwischenstaatlichen Einrichtungen) gewährt werden.